

2024



Kolping

Akademie
Münster

Weiterbildung
– zukunftsweisend

Betreuungskräfte in der Alltagsbegleitung pflegebedürftiger Menschen

Lehrgänge | Seminare für Betreuungskräfte §§ 43b | 53b SGB XI und Alltagsbegleiter § 45b SGB XI, Fach- und Assistenzkräfte in der Pflege und im Sozialen Dienst

Liebe Betreuungskräfte,
sehr geehrte Leitungen innerhalb der Sozialen Arbeit,

mit großer Freude präsentiere ich Ihnen das Programm 2024 der Kolping-Akademie innerhalb der Alltagsbegleitung pflegebedürftiger Menschen. Als Betreuungskräfte spielen Sie eine entscheidende Rolle im Leben unserer Pflegebedürftigen, indem Sie ihnen Unterstützung, Gesellschaft und Freude schenken. Ihr Einsatz ist von unschätzbarem Wert und wir möchten Ihnen daher eine Plattform bieten, um Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Das Jahr 2024 wird ein Jahr voller Chancen, Wachstum und neuen Herausforderungen sein. Unser Programm wurde sorgfältig entwickelt, um Sie bei Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen und Ihnen die Möglichkeit zu geben, Ihre Kompetenzen zu erweitern. Es bietet eine breite Palette von Schulungen, Workshops und Veranstaltungen, die Ihnen helfen werden, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln.

Das vorliegende Programm wurde auf der Grundlage des Feedbacks und der Bedürfnisse unserer Betreuungskräfte entwickelt. Wir möchten sicherstellen, dass Sie die besten Ressourcen und Möglichkeiten haben, um Ihre Arbeit mit Hingabe und Professionalität auszuüben.

Ich möchte Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Hingabe danken, denn Sie spielen eine entscheidende Rolle im Leben der Menschen, die auf Ihre Betreuung angewiesen sind. Durch Ihre liebevolle und engagierte Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass sie sich wertgeschätzt und umsorgt fühlen. Ihre Arbeit macht einen enormen Unterschied im Alltag der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen.

Mit herzlichen Grüßen

Nicole Nowak
Lehrgangsführerin
Kolping-Akademie Münster

Betreuungskraft in der Alltagsbegleitung pflegebedürftiger Menschen (Kolping-Akademie)

Die Betreuung von pflegebedürftigen Menschen stellt Angehörige und Mitarbeiter:innen zu Hause, im stationären Altenhilfebereich und in ambulanten Pflegediensten vor viele neue Aufgaben. Betreuungskräfte sollen durch die Unterstützung, Begleitung und Aktivierung von pflegebedürftigen Menschen dazu beitragen, deren Lebens- und Betreuungssituation zu verbessern. Diese praxisorientierte Weiterbildung ist AZAV-zertifiziert sowie als Qualifizierungs-, Beschäftigungs- und Vermittlungsmaßnahme nach § 53b SGB XI zur Qualifizierung zusätzlicher Betreuungskräfte anerkannt.

Voraussetzungen

Positive Grundeinstellung gegenüber kranken, behinderten und älteren Menschen | soziale Kompetenz und Empathiefähigkeit | kommunikative Fähigkeiten und Teamfähigkeit | Belastbarkeit | psychische Stabilität | Zuverlässigkeit | Orientierungspraktikum in einem Pflegeheim vor Beginn der Maßnahme.

Inhalte

Modul 1: Basislehrgang Betreuungskraft
Modul 2: Praktikum in einer Einrichtung der Altenpflege
Modul 3: Vertiefungslehrgang Betreuungskraft

Gebühr: 1.244,80 EUR

Lehrgänge in Teilzeit

Zeitraum 29. Januar 2024 – 13. Mai 2024
Ort Kolping-Bildungswerk
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Info-Veranstaltung 15. November 2023 | 13:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungswerk
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Zeitraum 26. Februar 2024 – 12. Juni 2024
Ort Der Paritätische NRW
Waterstroate 6 | 48231 Warendorf

Info-Veranstaltung 11. Dezember 2023 | 13:30 Uhr
Ort Der Paritätische NRW
Waterstroate 6 | 48231 Warendorf

Lehrgänge berufsbegleitend

Zeitraum 10. April 2024 – 18. September 2024
Ort Kolping-Bildungswerk
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Info-Veranstaltung 07. Februar 2024 | 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungswerk
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Ganzheitliches Gesundheitsmanagement für Betreuungsassistenten – oder wie bleibe ich gesund, produktiv und stark im Berufsalltag?

Die Betreuung und Pflege von alten und häufig dementiell erkrankten Menschen ist eine sehr erfüllende, aber auch eine herausfordernde und Energie raubende Tätigkeit. In verschiedenen Bereichen werden die Fachkräfte gefordert, umso wichtiger ist der Schutz vor Ausbrennen, Burnout oder Frust. Das innere Gleichgewicht und die eigene geistige Gesundheit zu bewahren, ist in den sozialen Berufen enorm wichtig. Erst dann macht der Beruf Freude und man kann den zu betreuenden Menschen zu friedener gegenüber treten.

Dieses Seminar mit vielen praktischen Übungen gibt die Gelegenheit, aufzutanken und sich kritisch mit dem bisherigen eigenen Verhalten auseinander zu setzen und neue Impulse und Wege auszuprobieren. Alle Übungen lassen sich leicht in den Berufsalltag integrieren und auch im privaten Bereich wunderbar einsetzen und ergänzen.

Durch die Vermittlung eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagement-Konzeptes aus den Bereichen Entspannung, Bewegung, Ernährung und Naturheilkunde erlernen die Teilnehmer:innen in dem Seminar aktiv und gesund zu bleiben, sowohl psychisch als auch physisch - anders ausgedrückt: Resilienz und Selbstfürsorge.



Inhalte

Was ist Belastung und Stress | Ab wann ist Stress schädlich | Wie ist die Eigenwahrnehmung - wie ist die Außendarstellung | Innere Balance wieder herstellen | Achtsamkeit der Arbeit | innere/eigene Widerstandskräfte mobilisieren | Reflexion | Verschiedene Bewegungs- und Sportmöglichkeiten zum Stressabbau | Naturheilkundliche Stresstherapeutika | Gesunde bedarfsgerechte Ernährung als Schlüssel gegen Stress

Referentin Onat Temme
Diätassistentin, Heilpraktikerin

Termin | Zeit 18. Juni 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit 19. November 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Resilienz und Selbstsorge

An manchen Tagen scheint in der Arbeit mit alten und kranken Menschen die Sonne, an anderen Tagen kommt der Wind von vorn oder geht ein Gewitter nieder. Jeder reagiert individuell auf die Belastungen und hat neben Strategien auch seine persönlichen Stressoren und Grenzen in der Betreuung Pflegebedürftiger.

Es ist Arbeit und persönliche Herausforderung zugleich, ein „Immunsystem gegen Stress“ zu entwickeln. Dabei helfen Selbstsorge- und Resilienz-Techniken, genauso wie die Reflexion des eigenen Stressverhaltens.

Im Rahmen dieses Workshops werden alltagstaugliche Übungen für Körper, Geist und Seele ausprobiert. Sie helfen aufzutanken, innere Kräfte zu mobilisieren, um gestärkt und gelassener zu arbeiten.

Inhalte

Wahrnehmen eigener Stressoren in der Betreuungsarbeit | Vorstellen des Resilienz-Konzepts | Selbstsorge im Beruf entwickeln | Kraftübungen für Körper, Geist und Seele | Wieder-Entdecken eigener Stärken, Fähigkeiten und Strategien | Gelassenheit, Achtsamkeit und Humor

Referentin Silvia Steinberg
Dipl.-Theologin, Gesundheitsberaterin,
Trainerin für Kreativität und Ganzheitlichkeit

Termin | Zeit 14. Februar 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit 08. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen

Der Refresher – ein bunter Mix für Körper, Geist und Seele

Für alle (Neuen) in der Betreuungsarbeit, die mit dementiell veränderten und auch Bettlägerigen arbeiten!



Wissen auffrischen und festigen. Sicherer werden in der Durchführung von Aktivierungsmöglichkeiten. Vorstellung eines basalen Aktivierungskoffers. Erfahrungsaustausch.

Inhalte

Auffrischung von Aktivierungsmöglichkeiten auch unter Einbeziehung von Musik | Mit Leichtigkeit improvisieren | Kennenlernen eines basalen Aktivierungskoffers | Selbsterfahrung | Austausch und Reflektion

Referentin Petra Sokolowsky
Fachkraft für psychosoziale Begleitung,
Fachtherapeutin für Hirnleistungstraining,
Gedächtnis- und Gesundheitstrainerin

Termin | Zeit 10. Juni 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit 02. September 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen

Party, Fest, Fete, Sause – wir feiern bis morgen früh

Veranstaltungsplanung im Jahreslauf

Neue Ideen für Veranstaltungen, Angebote und Ausflüge und deren Gestaltung, Durchführung und Nachbereitung. Hierbei die Zusammenarbeit im Team fördern, die Bewohner/Patienten mit einbeziehen, die Schnittstellen und Öffentlichkeitsarbeit nutzen.

Inhalte

Wir feiern durch bis morgen früh - besondere Veranstaltungen, Kunst und Kultur, Sportevents, Feste und Feten - all das unterbricht den Alltag, schafft Lichtblicke und weckt Emotionen.

Wir beschäftigen uns mit neuen Ideen! Planen und Gestalten, diskutieren und tauschen unsere Erfahrungen aus.

Gemeinsam erarbeiten wir die Durchführung und die Nachbereitung von Angeboten, Festen und Veranstaltungen.

Referentin Elke Watermann
Krankenschwester, Praxisanleiterin,
Pflegedienstleitung, Heilpädagogin

Termin | Zeit 03. Juni 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen



Die Seminarreihe „Anwendung ätherischer Öle in der Alltagsbegleitung“ besteht aus einem zweitägigen Basisseminar sowie zwei eintägigen Aufbau Seminaren. Nach Teilnahme an allen Veranstaltungen erhalten Sie das Zertifikat „Fachkraft für Aroma-Anwendung in der Alltagsbegleitung“.

Orange, Lavendel & Co. – Aromapflege/-therapie bei Demenz und in der Altenpflege

Basis-Seminar aus der Reihe „Anwendung ätherischer Öle in der Alltagsbegleitung“

Die Anwendung ätherischer Öle (Aromapflege/Aromatherapie) bietet eine wundervolle Möglichkeit, mit Menschen einfühlsam Kontakt aufzunehmen und sie auf sinnliche Weise zu berühren. Aroma-Anwendungen können außerdem bei vielen Befindlichkeitsstörungen eingesetzt werden, denn ätherische Öle sind nicht nur Duftstoffe, sondern auch Heilstoffe, die wir sogar im Alltag mittlerweile in vielen Produkten- oft unbewusst- anwenden.

Ätherische Öle sind 100%iges naturreines Pflanzenmaterial. In der Aromapflege/-therapie wird ausschließlich mit naturreinen Ölen gearbeitet. In diesem Seminar wird gezeigt, wieviel Freude das Arbeiten mit ätherischen Ölen und ihren Düften bringen kann- nicht nur bei den Menschen, die wir betreuen, sondern auch bei den Kolleg:innen, den Angehörigen und natürlich bei uns selbst.

Für den richtigen Umgang mit ätherischen Ölen benötigen wir ein Basis-Wissen, denn wir wollen zukünftig verantwortungsvoll mit den „natürlichen Helfern aus der Natur“ umgehen. Es gibt in diesem Seminar viele praktische Tipps, Anregungen und natürlich tolle Düfte!

Am Seminartag bitte kein Parfum benutzen.

Zum Seminar unbedingt mitbringen:

- Zum Aufbewahren der Duftstreifen für beide Seminartage insgesamt: 20 Glasgefäße (kein Plastik!) zum Verschließen, ganz kleine Gläser für 10-30 ml reichen aus. Notfalls gehen auch etwas größere Gläser wie z. B. kleine Marmeladen- oder Babykostgläser
- 6,00 € Materialkosten für die Herstellung eines Massageöls sowie einer Schüttelemlusion (zum Mitnehmen)
- Für Tag 2 kann- sofern vorhanden- Bastelmaterial für Duftbilder mitgebracht werden.

Dieses Basisseminar ist das Startseminar aus der Reihe „Anwendung ätherischer Öle in der Alltagsbegleitung“ und Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau Seminaren.

Nach Teilnahme am Basisseminar sowie den zwei Aufbau Seminaren, dem Nachweis praktischer Anwendung sowie einer kurzen Wissensüberprüfung wird das Zertifikat zur Fachkraft ausgestellt. Die Aufbau Seminare 1 und 2 können im kommenden Jahr belegt werden (Reihenfolge muss eingehalten werden).



Referentin Stefanie Rengers
Aromaberaterin,
Dozentin für Aromapflege/-therapie

Termin | Zeit 25. – 26. September 2024
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit 09. – 10. Oktober 2024
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 298,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee |
Seminarunterlagen

Teilfinanzierung über Bildungsscheck/-prämie möglich!

Melisse, Rose & Co. Unsere Hausapotheke aus der Natur

AufbauSeminar I aus der Reihe „Fachkraft für Aromaanwendung in der Betreuung“

Welche ätherischen Öle gehören in eine gut sortierte „Hausapotheke zum Wohlfühlen“ – nicht nur für die Alltagsbegleitung? Wir erarbeiten uns diese Hausapotheke, die zum Wohlbefinden bei Jung & Alt gleichermaßen sorgt. Hierzu werden die Duftprofile aus dem Basisseminar mit aktuellsten Studienergebnissen ergänzt und weitere wirksame ätherische Öle vorgestellt. Dann wird es praktisch: Wir üben das Anmischen von Salben, Cremes und Ölen.

Ein weiteres Thema wird der Einsatz ätherischer Öle in der Sterbebegleitung sein.

Außerdem starten wir mit der Erarbeitung einer Übersichtsliste für die wichtigsten Öle, die wir persönlich einsetzen möchten.

Am Seminartag bitte kein Parfüm benutzen.

Zum Seminar bitte mitbringen:

- Zum Aufbewahren der Duftstreifen 10 gereinigte kleine Marmeladengläser/Babykostgläser mit Deckel (oder vergleichbare Glasgefäße zum Verschließen).
- Kostenbeitrag für Material 12,00 €
- Für das Arbeiten an einer Übersichtsliste „Ätherische Öle und ihre Wirkung“ gerne – sofern vorhanden – Karten o.ä. mitbringen.



Zugangsvoraussetzung ist die Teilnahme am 2-tägigen Basisseminar „Orange, Lavendel & Co.“

Referentin	Stefanie Rengers Aromaberaterin, Dozentin für Aromapflege/-therapie
Termin Zeit Ort	19. März 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Termin Zeit Ort	21. März 2023 9:00 – 16:30 Uhr Kolping-Bildungsstätte Gerlever Weg 1 48653 Coesfeld
Gebühr	158,00 EUR inkl. Mittagessen Pausenkaffee Seminarunterlagen

Wintergreen, Rosenholz & Co. Wohltuendes für Körper, Geist und Seele

AufbauSeminar II aus der Reihe „Anwendung ätherischer Öle in der Alltagsbegleitung“

Dieses Seminar beinhaltet zwei Schwerpunkte: Die Aromapflege in der Schmerzbehandlung sowie die Bedeutung der Baumöle in der Alltagsbegleitung.



Aromapflege in der Schmerzbehandlung: Wir schauen auf die ätherischen Öle, mit denen wir akute und chronische Schmerzen begleiten können und entwickeln ein Spray für Senioren:innen mit chronischen Schmerzen, welches wir auch anmischen. Außerdem werden im praktischen Teil Grifftechniken der klassischen schwedischen Massage sowie der Meridian-Massage gezeigt.

Baumöle in der Alltagsbegleitung: So verschieden die Baumöle duften, so verschieden sind auch ihre Wirkungen. Wir erleben die Kraft der Walddüfte, betrachten ihre verschiedenen Wirkungsweisen und kreieren unseren eigenen Waldduft als Raumspray. **Am Seminartag bitte kein Parfüm benutzen.**

Zum Seminar bitte mitbringen:

- Zum Aufbewahren der Duftstreifen 10 gereinigte kleine Marmeladengläser/ Babykostgläser mit Deckel (oder vergleichbare Glasgefäße zum Verschließen).
- Kostenbeitrag für Material 12,00 €
- Für das Arbeiten an einer Übersichtsliste „Ätherische Öle und ihre Wirkung“ gerne – sofern vorhanden – Literatur, Karten o.ä. mitbringen.

Zugangsvoraussetzung ist die Teilnahme am 2-tägigen Basisseminar „Orange, Lavendel & Co.“

Referentin	Stefanie Rengers Aromaberaterin, Dozentin für Aromapflege/-therapie
Termin Zeit Ort	12. November 2024 9:00 – 16:30 Uhr Kolping-Bildungsstätte Gerlever Weg 1 48653 Coesfeld
Termin Zeit Ort	14. November 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Gebühr	158,00 EUR inkl. Mittagessen Pausenkaffee Seminarunterlagen

Musikalische Angebote in der Alltagsbegleitung mit Einsatz einer Ukulele

Musik und Singen sind wichtige Bestandteile in der Betreuungsarbeit mit alten und demenziell erkrankten Menschen. Positive Erinnerungen und Gefühle werden wachgerufen und tragen so zur Aktivierung bei. Die Ukulele ist das ideale Instrument zur Liedbegleitung. Sie ist viels(a)eitig, leicht zu erlernen und mit nur drei Akkorden lassen sich bereits viele Lieder wunderbar begleiten. Die Ukulele überträgt mit ihrer Klangfarbe Fröhlichkeit und zaubert ein Lächeln in den Alltag.

In diesem Seminar lernen Sie das Instrument kennen und spielen. Sie üben Akkorde, Rhythmen und Begleitmuster ein und erinnern unterschiedliche Lieder oder lernen diese neu kennen. Zudem erfahren Sie Wissenswertes über den Einsatz des Instrumentes in der Betreuungsarbeit in der Altenhilfe.

Inhalte

Instrumentenkunde | Einüben von Akkorden, Rhythmen und Begleitmuster | Einüben von Liedgut | Einsatz des Instrumentes in der Betreuungsarbeit | Ukulelen werden gestellt

Referentin Katja Borchert-Giel, Musikgeragogin

**Termin | Zeit
Ort** 05. März 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

**Termin | Zeit
Ort** 07. März 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

**Termin | Zeit
Ort** 15. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

**Termin | Zeit
Ort** 17. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee |
Seminarunterlagen



Ukulele – Ensemble Nani Wa

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne Ukulele spielen und ihre Grundkenntnisse erweitern möchten. Instrumentenkunde, das Einüben neuer Akkorde, Transponieren und Musiktheorie, Rhythmen und Begleitmuster sowie viele neue Lieder sind Kursinhalt. Ebenso der Einsatz der Ukulele in der Betreuungsarbeit aller Altersgruppen. Vorbereitung und Durchführung diverser Auftritte in sozialen Einrichtungen sind möglich und werden im Kurs geplant.

Inhalte

Instrumentenkunde | Einüben von Akkorden, Rhythmen und Begleitmuster | Einüben von Liedgut | Einsatz des Instrumentes in der Betreuungsarbeit

Referentin Andrea Schlang
Musikgeragogin, Betreuungsassistentin

Termin | Zeit 06.02. | 12.03. | 23.04. | 14.05. | 11.06.
jeweils von 19:30- 21:00 Uhr

Termin | Zeit 02.07. | 10.09. | 08.10. | 19.11. | 03.12.
jeweils von 19:30- 21:00 Uhr

Ort Schützenhalle Zum Butterpatt
Gröbblingen 60 | 48336 Sassenberg

Gebühr 88,00 EUR
inkl. Seminarunterlagen

Tanz am Rollator

Durch Bewegungsübungen werden Kraft und Ausdauer angeregt. Die Konzentrationsfähigkeit und die kognitive Leistungsfähigkeit werden gestärkt. In diesem Seminar erhalten Sie praktische Anregungen für den Einsatz in der Betreuungsarbeit, wodurch mehr Sicherheit bei der Nutzung des Rollators vermittelt werden kann. Viele Übungen eignen sich auch für den Rollstuhl.



Referentin Irene Buttler
Gymnastiklehrerin

**Termin | Zeit
Ort** 11. September 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

**Termin | Zeit
Ort** 18. September 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen

Nach Möglichkeit bitte einen Rollator mitbringen!

Kochen und Backen als basale Stimulation bei Menschen mit Demenz

Die basale Stimulation ist keine „Technik“ und auch keine „Übung“, die einfach durchgeführt wird.

Im Mittelpunkt stehen die Förderung und Aktivierung von Menschen, die Störungen im Bereich Wahrnehmung, Kommunikation und Bewegung haben, wie bei den Menschen mit demenziellen Erkrankungen.

Durch ein Förderkonzept, welches alle Sinne anspricht, wie das Tasten, Kauen, Lutschen, Riechen, Sehen, Hören, und bei dem zusätzlich der Gleichgewichts- und der Vibrationssinn angeregt werden, findet basale Stimulation statt.

In dem Seminar werden all diese Punkte behandelt und praktisch von den Teilnehmern in der Lehrküche umgesetzt.

Inhalte

Visuelle, olfaktorische und orale Sinnggebungsbereiche der demenzkranken Bewohner stimulieren, fördern und anregen | Noch vorhandene kognitive und motorische Fähigkeiten erhalten | Den Bewohnern das Gefühl der Selbständigkeit geben | Den Bewohnern die Möglichkeit geben, Beziehungen aufzunehmen und Begegnungen zu gestalten | Auf sensible Art insbesondere den demenzkranken Bewohnern die Angst nehmen und Verantwortung übertragen.



Referentin Marietta Tophoff
staatlich geprüfte Oecothrophologin

Termin | Zeit 26. März 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Liebfrauenschule
Kuchenstraße 18 | 48653 Coesfeld

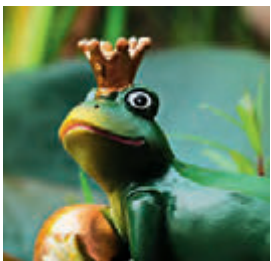
Termin | Zeit 09. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Haus der Familie
Hohe Straße 3 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit 01. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Haus der Familie
Hohe Straße 3 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit 15. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Liebfrauenschule
Kuchenstraße 18 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Es war einmal... Zum Einsatz von Märchen in der Demenzbetreuung



Märchen gelten als Türöffner bei Menschen mit Demenz. Alle Menschen kennen Märchen aus ihrer frühen Kindheit und Jugend. Sie wecken positive Erinnerungen und Assoziationen, sprechen das Langzeitgedächtnis an und dienen als leichten Zugang zur Gefühlsebene. Märchen haben ebenso ein verbindendes Element zwischen den Generationen.

Durch Requisiten zum Anfassen können sie z. B. für eine weiterführende Aktivierung und Betreuung sehr gut genutzt werden und Anregungen für biografisch orientierte Gespräche bieten. An diesem Tag werden Sie ein Märchen lernen und Gruppenaktivierungen praktisch ausarbeiten.

Inhalte

Wirkung Märchen bei Demenz | Neue Märchentexte | Planung Märcheneinheit | Aktivierungsfragen | Praxisübungen: vorlesen, erzählen | Kollegialer Austausch

Referentin Sonja Schoppmann
Dipl. Pflegewirtin, ex. Altenpflegerin, Märchenerzählerin

Termin | Zeit 28. November 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

HUMOR hilft!

Auch in der Pflege?!

Lachen tut jedem Menschen gut! Lachen steigert die Lebenszufriedenheit und festigt unsere sozialen Beziehungen. Es fördert die Gesundheit und entlastet in Stresssituationen, die im Pflege- und Betreuungsbereich häufig anzutreffen sind. Eine positive Grundstimmung und das gemeinsame Lachen helfen dabei, Konfliktpotentiale zu reduzieren und den Alltag besser zu bewältigen.

In diesem Seminar kommen Sie Ihrem persönlichen Humorpotential auf die Spur und entdecken, wie Humor Ihren Arbeitsalltag sowohl in der Kommunikation mit den Pflegebedürftigen wie auch im Kollegenkreis unterstützen und erleichtern kann. Im gemeinsamen Spiel und durch praktische Übungen schauen Sie auf die Funktions- und Wirkungsweisen von Humor und was es dazu braucht. Sie reflektieren, wann Humor gut tut und wann er wehtut. Und Sie erfahren, wie an sich kleine Handlungen Raum für neue Perspektiven und Lösungen schaffen.

Inhalte

Allgemeine positive Funktions- und Wirkungsweisen von Humor | wichtige Ansätze zur Pflege einer Humorkultur | Handlungsprinzipien von Humor in Pflege und Betreuung | Körpersprache – Signale zur Beurteilung von Situationen wahrnehmen und erkennen | humorvolle Interventionsmöglichkeiten im Arbeitsalltag | Praktische Übungen und Beispiele | Reflexion des Arbeitsalltags



Referent

Mathes Dues
Klinikclown, Diplom-Psychologe,
Schauspieler, Theaterregisseur

Termin | Zeit Ort

29. Februar 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit Ort

27. August 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr

158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen



Die Macht der Körpersprache

Der Körper ist niemals stumm. Wenn Menschen zusammenkommen, reden sie miteinander – sogar, wenn sie nicht sprechen. Viele kennen den berühmten Satz des Kommunikationswissenschaftler Paul Watzlawick „Wir können nicht nicht Kommunizieren“. Die vorgereckte Brust ist ebenso eine Botschaft wie die kleine Veränderung der Sitzhaltung, die geöffnete Handfläche oder der geneigte Blick. Mimik, Gestik, Haltung, Bewegung, Stimme und Stimmfarbe, räumliche Beziehung,

Berührungen sind wichtige Mittel der nonverbalen Kommunikation – eine uralte Form der zwischenmenschlichen Verständigung. Auf diese Weise klären wir untereinander, ob wir uns sympathisch sind und ob wir uns vertrauen können, und das oft schon nach wenigen Augenblicken in der ersten Begegnung. Der Körper verrät unsere wirklichen Gefühle, wer wir sind und was wir eigentlich wollen. Die nonverbalen Botschaften sind oft unbewusst und gerade deshalb so machtvoll. Ohne Körpersprache sind die täglichen sozialen Beziehungen gar nicht denkbar.

In diesem Seminar nehmen wir uns Zeit, Prinzipien und Mechanismen der Körpersprache kennenzulernen und sie für unseren Alltag im privaten und beruflichen Bereich zu hinterfragen.

Referent

Mathes Dues
Klinikclown, Diplom-Psychologe,
Schauspieler, Theaterregisseur

Termin | Zeit Ort

17. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit Ort

29. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr

158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminar-
unterlagen

Große Handpuppen lebendig spielen

Erlernen grundlegender Techniken des Puppenspiels und Kennenlernen einzelner Methoden aus dem Improvisationstheater. Vor allem aber ist das Seminar eine Einladung an die Teilnehmenden, den Spaß am Spiel mit der Puppe zu wecken und zu entdecken, wie viel eigene Kreativität in jedem von uns schlummert.



Inhalte

Wie kann die Puppe so geführt werden, so dass sie ihr Publikum mit den Augen anguckt? | Was mache ich mit der Hand? | Wie bewege ich den Mund realistisch? | Wie kann sich die Puppe im Raum bewegen? | Was mache ich, wenn mir gar keine Spielideen kommen? | Diesen Fragen gehen wir gemeinsam nach, um das Spiel mit der Puppe leicht und lebendig zu machen.

Alle Inhalte werden in Kleingruppen anhand praktischer Übungen erfahrbar gemacht. Der Fokus liegt hierbei auf den großen Handpuppen, wie sie unter anderem von Folkmanis, Living Puppets, Kumquats angeboten werden. Eigene Puppen, egal welchen Typs, können gerne zum Workshop mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Referent Christian Grabert, Handpuppenspieler

Termin | Zeit 25. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit 26. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Spiel mit mir

Spielen ist eine schöne Art das Leben wahrzunehmen und sich zu erinnern. Sie vermitteln Freude, das Gefühl „Ich kann noch was!“ und Gemeinschaft. Das geht im Bett genauso wie draußen oder im Gruppenraum.

Im Rahmen dieses Workshops werden Spiele vorgestellt, die die Senior:innen früher als Kind gespielt haben. Hinzukommen „Spiele für zwischendurch“ mit Alltagsgegenständen, Stift und Papier, die Sie selber ausprobieren. Praxistipps für die Organisation von Spielrunden und die Anpassung von Spielen bei motorischen und kognitiven Veränderungen vervollständigen das Angebot.



Inhalte

Spiele als Kommunikationsanlass nutzen | Aufgabe, Funktion und Einteilung von Spielen | Spiele bei Demenz | Kennenlernen von (Kinder-) Spielen aus den 50er und 60er Jahren | Spiele mit Stift, Papier und Alltagsgegenständen | Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin Silvia Steinberg
Dipl.-Theologin, Gesundheitsberaterin,
Trainerin für Kreativität und Ganzheitlichkeit

Termin | Zeit 15. Februar 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit 09. April 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Grundlagen des Schauspiels

Wir unternehmen den Einstieg in die Grundlagen des Schauspiels. Improvisationen, Körperarbeit, erste Arbeit mit kleinen Texten und Aufbau einer Szene.



Für all diejenigen, die reinschnuppern möchten, und die ersten Theaterübungen für ihre Arbeit in der Betreuung oder Pflege nutzen möchten.

Inhalte

Diese Grundlagen eignen sich für Menschen, die an Auftritt, Präsenz, Körperhaltung und

Stimme im Beruf arbeiten wollen. Gerade das freie und deutliche Sprechen, die Pausensetzung beim Erzählen einer Geschichte und die spannende, präsente Körperhaltung in einer Erzählsituation sind für die Arbeit in der Betreuung eine gute Grundlage, die zudem auch noch Spaß macht.

Referent Mathes Dues
Klinikclown, Diplom-Psychologe,
Schauspieler, Theaterregisseur

Termin | Zeit 06. Juni 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Gedächtnistraining incl. Lach-Yoga – draußen

Sie wollten schon immer mal Lach-Yoga kennenlernen? Dann sind Sie hier genau richtig! In der Gruppe sind wir unterwegs und Sie erleben die erfrischende Wirkung des Lach-Yoga auf Körper, Geist und Seele. Yoga-Kenntnisse sind nicht erforderlich!

Lach-Yoga in der Seniorenarbeit? Das Besondere für diese Zielgruppe wird besprochen. Mal raus zu kommen, ist für Pflegebedürftige und Betreuungskräfte in einer stationären Einrichtung oft eine willkommene Abwechslung. Unter Einbeziehung der Natur als Reizgeber wird ein Spaziergang, und sei er noch so kurz, durch gezielte Bewegungsaktivitäten und Denkanstöße ein ganz Besonderer.

Inhalte

Die Teilnehmer:innen lernen in dieser Fortbildung gedächtnisstärkende Elemente und Bewegungsaktivitäten am Platz und in der Fortbewegung kennen, die die Sinne und den Denkmuskel ganzheitlich fordern und Befindlichkeit positiv beeinflussen. Zudem werden Anwendungsmöglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen erarbeitet.

Referentin Petra Sokolowsky
Fachkraft für psychosoziale Begleitung,
Fachtherapeutin für Hirnleistungstraining,
Gedächtnis- und Gesundheitstrainerin

Termin | Zeit 13. Mai 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Wettergemäße Kleidung und festes Schuhwerk ist erforderlich. Ein kleiner Rucksack oder Beutel, der über die Schulter getragen werden kann, ist wichtig, damit die Arme „arbeiten“ können. Die Streckenlänge beträgt zwischen 2 und 4 km

Von jedem Teilnehmer mitzubringen ist ein tennisgroßer Ball sowie Schreibmaterial.

Menschen mit Demenz am Lebensende begleiten

Wissenszuwachs über die Demenz im Endstadium | Kennenlernen von basal stimulierenden Möglichkeiten in der Begleitung | Eigene Erfahrungen machen und diese in der Gruppe reflektieren | Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmungsfähigkeit/ persönliche Weiterentwicklung

Inhalte

Demenzstadien nach Reisberg | Symptome am Lebensende | Basale Stimulation „leibhaftig“ erleben | Eigene praktische Erfahrungen machen und Erfahrungen reflektieren

Referentin Petra Sokolowsky,
Fachkraft für psychosoziale Begleitung,
Fachtherapeutin für Hirnleistungstraining,
Gedächtnis- und Gesundheitstrainerin

Termin | Zeit 22. März 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Glaube im Alltag

Glaube und Religion gehören zu den Themen, die in unserem gesellschaftlichen Miteinander leicht tabuisiert und zur Privatsache erklärt werden. Für unsere alten und pflegebedürftigen Menschen waren aber vielfach auch spirituelle Erfahrungen prägend, manche suchen weiter kirchliche Praxis oder entwickeln im Zugehen auf das Lebensende neue Fragen nach Gott oder danach, ob sie alles „richtig“ gemacht haben. Für sie kann es wichtig sein, sich auch in diesen Themen aussprechen zu können und Gehör zu finden.



Inhalte

Was glauben heißen kann | Die Kirchengeschichte unserer Senioren | Christliche Auferstehungshoffnung ansprechen | Biblische Texte und kirchliche Rituale.

Referent Jochen Hesper, Diplomtheologe
Termin | Zeit 14. März 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Termin | Zeit 22. Oktober 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Yoga auf dem Stuhl und mehr

Die Konzentrationsfähigkeit, die Kraft und die kognitive Leistungsfähigkeit werden gestärkt. Auch die Körperwahrnehmung verbessert sich. Es sind leicht erlernbare Übungen. Gewürzt wird das Seminar mit kleinen Bewegungseinheiten nach Musik.

In diesem Seminar werden verschiedene Möglichkeiten zur Gestaltung von Bewegungseinheiten mit Elementen vom Yoga vermittelt. Diese Elemente eignen sich auch für Menschen mit einer beginnenden Demenz.



Referentin	Irene Buttler Gymnastiklehrerin
Termin Zeit Ort	27. Mai 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Termin Zeit Ort	06. September 2024 9:00 – 16:30 Uhr Kolping-Bildungsstätte Gerlever Weg 1 48653 Coesfeld
Termin Zeit Ort	13. September 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Gebühr	158,00 EUR inkl. Mittagessen Pausenkaffee Seminar- unterlagen

Vereinfachtes Qi Gong für jedermann mit dem IDOGO®- Stab

Kaum ein Übungsgerät ist so vielfältig anwendbar wie der IDOGO®, ein 41 cm langer Qi Gong Stab mit kugelförmigen Enden.

Mit wenig erforderlicher Übungszeit und einem vielseitigen Einsatzspektrum bietet IDOGO® die Möglichkeit, die bewährten Vorteile aus Tai Chi Chuan und Qi Gong für Körper und Psyche zu nutzen. Sie benötigen keine Vorbereitung, keinen Übungsraum und auch keine spezielle Kleidung.

Mit IDOGO® halten Sie sich fit in wenigen Minuten, ob zu Hause, unterwegs oder bei der Arbeit. Die unkomplizierten Übungen lockern und entspannen den gesamten Körper, koordinieren sanft und effektiv die Motorik und steigern das Wohlbefinden. Die Körperhaltung wird optimiert, Atemvolumen und -intensität werden spürbar gesteigert.

Je nach Situation und Bedürfnis können die IDOGO® Übungen im Stehen, Sitzen oder Liegen durchgeführt werden. Deshalb ist IDOGO® auch wunderbar für die Arbeit mit alten und stark eingeschränkten Personen geeignet.

Referentin	Katja Borchert-Giel, Musiktherapeutin und IDOGO-Übungsleiterin (IIDA)
Termin Zeit Ort	12. März 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Termin Zeit Ort	24. Oktober 2024 9:00 – 16:30 Uhr Kolping-Bildungsstätte Gerlever Weg 1 48653 Coesfeld
Gebühr	158,00 EUR inkl. Mittagessen Pausenkaffee Seminar- unterlagen

Der IDOGO®-Stab wird für die Dauer des Kurses kostenlos zur Verfügung gestellt oder kann bei der Kursleiterin für 56 Euro erworben werden.

Altern erleben - Werte pflegen in der Altenhilfe

Alter und Altern am eigenen Leib und im Team erleben | Wie können Wertebewusstsein in Hinblick auf die besonderen Bedarfe und Bedürfnisse alter und pflegebedürftiger Menschen reflektiert und gefördert werden?

Inhalte
Übungen mit verschiedenen Tools und Technologien der Altenhilfe dienen zur Förderung von Achtsamkeit und Empathie, die in der täglichen Arbeit mit älteren, pflegebedürftigen Menschen von Bedeutung sind. Im Einsatz sind unter anderem Alterssimulationsanzüge, Icho-Therapiebälle, Tremor-Simulatoren, Roboterkatze und Patient:innenlifter

Referentin	Barbara Wiegand, Leitung Sozialer Dienst
Termin Zeit Ort	23. Februar 2024 9:00 – 16:30 Uhr Kolping-Bildungsstätte Gerlever Weg 1 48653 Coesfeld
Termin Zeit Ort	08. November 2024 9:00 – 16:30 Uhr Landvolkshochschule Freckenhorst Am Hagen 1 48231 Warendorf
Gebühr	158,00 EUR inkl. Mittagessen Pausenkaffee Seminar- unterlagen

Gut informiert in die Selbstständigkeit:

Start-Up „Carepaket“ für potentielle Anbieter*innen von Unterstützungsangeboten im Alltag

Zu den Unterstützungsangeboten im Alltag (nach §45a SGB XI) zählen Angebote wie z.B. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung, Begleitung zu Arztterminen oder Veranstaltungen. Die Leistungen werden überwiegend in der Häuslichkeit der Kundenschaft erbracht.

Allgemein übersteigt die Nachfrage nach solchen Angeboten das zurzeit vorhandene Angebot. Dies wird besonders im Bereich der hauswirtschaftlichen Leistungen deutlich.

In Beratungsgesprächen mit potenziell Interessierten an einer Selbstständigkeit in diesem Bereich stellen wir fest, dass der Gesamtprozess zur Existenzgründung oft als sehr abstrakt empfunden

wird. Es bestehen Unsicherheiten, welche Schritte zur Existenzgründung notwendig sind.

Daher bieten wir in einem Kompaktseminar in Kooperation mit der IHK an, die grundlegenden Schritte zum Aufbau eines selbstständigen Angebotes zur Unterstützung im Alltag zu erklären.

Ziele

Unser „Carepaket“ enthält Informationsmaterialien zu den Themen Angebote zur Unterstützung im Alltag, Checklisten zum Ablauf der Existenzgründung und Informationen zu weiteren Ansprechpartner*innen. Darüber hinaus gehört zum „Carepaket“ eine Veranstaltung, in der sich die Ansprechpartner*innen vorstellen und alle notwendigen Informationen vermitteln.

Wir übernehmen die fachliche Beratung zur Angebotsform und Leistungskonzepterstellung und begleiten bis zur Anerkennung durch die Behörde.

Darüber hinaus unterstützen wir bei Bedarf auch als Fachkraftbegleitung die Anbieter*innen weiter, um die Anerkennungsvoraussetzungen zu erfüllen.

Basisqualifizierung zur Alltagsbegleitung

Niedrigschwelliges Hilfe- und Betreuungsangebot gem. §45b – c SGB XI · Anerkanntes Angebot zur Basisqualifizierung leistungserbringender Personen i.S.d. §8 AnFöVO

In der häuslichen Pflege sind Alltagsbegleiter:innen eine wichtige Unterstützung. Sie können stundenweise die Begleitung und Beschäftigung von pflegebedürftigen Menschen in deren Zuhause übernehmen.

Es geht dabei nicht um pflegerische Tätigkeiten. Aufgaben sind die Unterstützung bei der Bewältigung alltäglicher Aufgaben im Haushalt und der Gestaltung des Alltags. Die gemeinsame Zeit kann dementsprechend mit Gesprächen, Spaziergängen, Spielen oder der Begleitung bei Besuchen verbracht werden. Auch ist die Hilfe im Haushalt oder im Garten möglich.

Grundsätzlich geht es um gemeinsames Tun. Die Alltagsbegleitungen sollen ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen aktivieren und begleiten. Die Kosten für eine solche Alltagsbegleitung übernimmt die Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege oder der zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen bei anerkanntem Pflegegrad. Voraussetzung ist, dass die Alltagsbegleiter:innen die erforderliche Fortbildung absolviert haben.

Inhalte und Methoden

Teil I

- Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen
- Grundlagen von Krankheits- und Behinderungsbildern
- Praktische Hilfen Essen und Trinken, Umgang mit Rollstuhl, Rollatoren, Toilettengang, Transfer und Lagerung
- Umgang mit Notfallsituationen
- Grundsätze der Betreuung und Haushaltsführung
- Selbstmanagement und Reflexionskompetenz

Teil II

- Unterstützung geben als Teil des Pflegedreiecks
- Wahrnehmung des sozialen Umfeldes
- Hilfe und Unterstützungsbedarf
- Rechtliche Grundlagen
- Grundlagen der Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse der Pflegebedürftigen, insbesondere beim Umgang mit Demenzerkrankten
- Praktischen Gestaltung des häuslichen Besuchsdienstes
- Möglichkeiten des Umgangs mit herausfordernden Situationen und Konflikten
- Die Rolle der Alltagsbegleitung in niedrigschwelligen Betreuungsangeboten
- Auswertung, persönliche Standortbestimmung, Perspektive Methode

Die Inhalte werden im Wechsel von Kurzvorträgen, Gruppengesprächen und praktischen Übungen bearbeitet.

Die Teilnahme an beiden Kursabschnitten ist Voraussetzung für das Zertifikat.

Termin | Zeit 08.04. – 10.04.2024 (erster Kursabschnitt)
06.05. – 08.05.2024 (zweiter Kursabschnitt)

Ort Kolping Bildungsstätte Coesfeld
Gerlever Weg1, 48653 Coesfeld

Gebühr 189,00 EUR (erster Kursabschnitt)
199,00 EUR (zweiter Kursabschnitt)

Themenspezifische Angebote



Die IHK übernimmt die Schulung zu den formalen Voraussetzungen der Existenzgründung und Leistungen, die in diesem Zusammenhang von der IHK angeboten werden.

Des Weiteren informieren wir über Inhalt und Umfang der benötigten Basisqualifikationen und laden bereits aktive Anbieter von Unterstützungsan-

geboten zur Veranstaltung ein, um aus der direkten Praxis zu berichten.

Das „Carepaket“ soll die Bekanntheit von Angeboten zur Unterstützung im Alltag als Tätigkeitsfeld steigern und den Prozess der Existenzgründung sowie der Konzepterstellung für Interessierte erleichtern.

Informationsveranstaltung

Block 1: Inhalte zum Angebot zur Unterstützung im Alltag | Anerkennungsverfahren | Leistungskonzept | Fachkraftbegleitung.

Block 2 IHK Rahmenbedingungen zur Existenzgründung | Möglichkeiten der speziellen Beratung durch die IHK | Hinweise auf häufige Fehler und Stolpersteine im Existenzgründungsprozess.

Block 3 Informationen über Umfang und Inhalt der benötigten Basisqualifikationen | Praxisberichte aktiver Anbieter

Termin | Zeit 06.06.2024 | 09:00 – 13:30 Uhr
18.11.2024 | 09:00 – 13:30 Uhr

Ort Kolping Bildungsstätte Coesfeld
Gerlever Weg1, 48653 Coesfeld

Gebühr 25,00 EUR

Basisqualifizierung zur Alltagsbegleitung – Schwerpunkt Menschen mit Behinderung

Niedrigschwelliges Hilfe- und Betreuungsangebot gem. §45b – c SGB XI · Anerkanntes Angebot zur Basisqualifizierung leistungserbringender Personen i.S.d. §8 AnFöVO

Menschen, die eine Behinderung haben oder pflegebedürftig sind, können Hilfeangebote zur Begleitung im Alltag in Anspruch nehmen. Alltagsbegleiter* innen sind dabei eine wichtige Unterstützung. Sie können stundenweise pflegebedürftige Menschen in deren Zuhause unterstützen und begleiten.

Es geht dabei nicht um pflegerische Tätigkeiten. Aufgaben sind die Unterstützung bei der Bewältigung alltäglicher Aufgaben im Haushalt und der Gestaltung des Alltags. Die gemeinsame Zeit kann dementsprechend mit Gesprächen, Spaziergängen, Spielen, Gartenarbeiten oder der Begleitung bei Besuchen und Freizeitaktivitäten verbracht werden.

Die Alltagsbegleitungen sollen ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen aktivieren und sie bei der Teilhabe am Leben unterstützen.

Die Kosten für eine solche Alltagsbegleitung übernimmt die Pflegekasse im Rahmen der Verhinderungspflege oder der zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen bei anerkanntem Pflegegrad. Voraussetzung ist, dass die Alltagsbegleiter: innen die erforderliche Schulung absolviert haben.

Inhalte und Methoden

- Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen
- Grundlagen von Krankheits- und Behinderungsbildern u.a. psychische Erkrankungen
- Wahrnehmung des sozialen Umfeldes

- Praktische Hilfen
- Auftragsklärung
- Umgang mit Notfallsituationen
- Grundsätze der Betreuung und Haushaltsführung
- Selbstmanagement und Reflexionskompetenz
- Unterstützung geben als Teil des Pflegedreieck
- Grundsätze von Betreuung und Haushaltsführung
- Grundlagen der Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse der Pflegebedürftigen, insbesondere beim Umgang mit Demenzerkrankten
- Praktische Gestaltung des häuslichen Besuchsdienstes
- Möglichkeiten des Umgangs mit herausfordernden Situationen und Konflikten
- Die Rolle der Alltagsbegleitung
- Auswertung, persönliche Standortbestimmung, Perspektiven

Die Inhalte werden im Wechsel von Kurzvorträgen, Gruppengesprächen und praktischen Übungen bearbeitet.

Die Teilnahme an beiden Kursabschnitten ist Voraussetzung für das Zertifikat.

Termin | Zeit 07.10. – 09.10.2024 (erster Kursabschnitt)
15.11.2024 (zweiter Kursabschnitt)

Ort Kolping Bildungsstätte Coesfeld
Gerlever Weg1, 48653 Coesfeld

Gebühr 189,00 EUR (erster Kursabschnitt)
199,00 EUR (zweiter Kursabschnitt)

Qualifizierung zum Nachbarschaftshelfer

im Umfang eines Pflegekurses nach § 45 SGB XI AnFöVO Basiswissen (Anerkennungs- und Förderungsverordnung)

In Nordrhein-Westfalen werden die Voraussetzungen und das Verfahren zur Anerkennung der Angebote zur Unterstützung im Alltag aktuell in der „Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur in Nordrhein-Westfalen (Anerkennungs- und Förderungsverordnung – AnFöVO)“ vom 23. Januar 2019 geregelt. Zu den Anbietern gehören unter anderem „Einzelpersonen, die auf der Basis eines freiwilligen, bürgerschaftlichen Engagements mit besonderem persönlichem Bezug ehrenamtlich tätig werden (Nachbarschaftshilfe)“.

Was ist Nachbarschaftshilfe?

Nachbarschaftshilfe wird als eine freiwillige Unterstützung von Personen verstanden, die nicht erwerbsmäßig und nicht im eigenen Haushalt durchgeführt wird. Ist ein Ehrenamt das von einem Mensch ausgeübt wird, ohne dass dabei der Erwerb eines Einkommens angestrebt wird. Als Aufwandsentschädigung besteht hier die Möglichkeit von einem Betrag von 125 Euro monatlich zu erhalten.

Für wen ist Nachbarschaftshilfe gedacht?

Für Menschen ab einem Pflegegrad, mit einem Hilfe- und Unterstützungsbedarf in ihrer häuslichen Umgebung, unabhängig vom Alter. Die Unterstützungen im Alltag benötigen z. B. Einkaufen, Arzt Begleitung, Haushalt, Spaziergänge ...keine Handwerksleistungen, Pflegeleistungen o.ä.

Diese Personen stellen dabei die Anspruchsberechtigten des monatlichen Entlastungsbetrages von 125 Euro nach § 45b SGB XI dar.

Voraussetzungen:

- der Anbieter hat ein Mindestalter von 18 Jahren
- ist nicht bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert
- lebt nicht in demselben Haushalt
- es sollte eine persönliche und vertrauensvolle Beziehung bestehen

Kursziel:

Vermittlung von fachlichen Inhalten zum Thema Nachbarschaftshilfe: Alltagskompetenz, Krankheitsbildern, Kommunikation, Nähe und Distanz, einfache Hilfen u.v.m.

Nach Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmenden einen Nachweis über die Fortbildung, welcher bei der Pflegeversicherung der Person mit Hilfebedarf eingereicht werden kann.

Dieser Nachweis ist ab dem 31.12.2023 erforderlich.

Termin | Zeit 22.05.2024
27.11.2024

Ort Kolping Bildungsstätte Coesfeld
Gerlever Weg1, 48653 Coesfeld

Gebühr 18,00 EUR



Wie effektive Kommunikation im Team gelingen kann...

Gelingende Kommunikation ist von den vielfältigsten Faktoren abhängig: Einerseits bestimmt der Mensch uns gegenüber der Art und Weise des Kontaktes. Andererseits ist es wichtig zu verstehen, wie Kommunikation in der eigenen Biografie erfahren und erlebt wurde.

In der Regel läuft Kommunikation nach erlernten Mustern ab, was zwangsläufig auch zu ähnlichen Ergebnissen in der Begegnung mit Menschen führt und Möglichkeiten im Kontakt begrenzt.

Dies zeigt sich insbesondere in alltäglichen Herausforderungen, beispielsweise in Konfliktsituationen und wenn es um unterschiedliche Bedürfnisse geht. Auch wenn Grenzen nicht klar ausgesprochen werden, kann es leicht zu Missverständnissen kommen.

Hier können Unsicherheiten und Meinungsverschiedenheiten entstehen, die sich auf die Atmosphäre des Miteinanders ungünstig auswirken und letztlich ein verständnisvolles Gespräch verhindern.

Um ein konstruktives Miteinander zu entwickeln, ist auch im professionellen Kontext eine Kommunikation auf Augenhöhe von besonderer Bedeutung. Dies bedeutet eine Basis von Gleichwertigkeit zu schaffen, die geprägt ist von gegenseitiger Akzeptanz und dem sich einfühlen und vertrauen können.

Methoden:

- Theoretische Einheiten
- Bearbeitung von Fragen
- Kleingruppenarbeit
- Austausch im Plenum
- Kreative Elemente



Lernziele:

- Schaffung eines Klimas der Kooperation und Akzeptanz.
- Das eigene Wertesystem vertreten und dies anderen Menschen überzeugend vermitteln.
- Das Erkennen und Benennen von Problemen ohne Bewertung bzw. Abwertung der anderen Person.
- Erkennen, wer an Problemen in der Zusammenarbeit in welcher Weise beteiligt ist.
- Methoden der Konfliktbewältigung.

Termin | Zeit 04./05.03.2024
23./24.10.2024
jeweils 9:00- 16:30 Uhr

Ort Kolping Bildungsstätte Coesfeld
Gerlever Weg1, 48653 Coesfeld

Gebühr 299,00 EUR

Beschäftigungsangebote für Männer

Männer ziehen sich bei Beschäftigungsangeboten häufig zurück oder lehnen die Teilnahme an Aktivierungsangeboten ab, wenn ihnen diese nicht zusagen. Hier werden viele Beschäftigungsangebote vorgestellt, um diesen Personenkreis mehr zu integrieren.

Einführung: Interessen von älteren Männern im Kontext ihrer Lebensgeschichte (Rollenbilder, Berufe, Hobbies, zeitgeschichtliche Hintergründe) | Ist-Stand: die Altenhilfe ist weiblich, mehrheitlich Betreuerinnen und Bewohnerinnen, entsprechend gestaltet sind zumeist auch die Beschäftigungsangebote, wie erreicht man die Männer? Erfahrungen mit einer „Männerrunde“ und mit gemischten Gruppenangeboten | Ideen für Beschäftigung und Aktivierung: Gesprächsrunden, Gedächtnistraining zu männer-spezifischen Themen (Berufe, Werkzeug, Rauchen, Autos, Fußball, Brieftauben, Schützenfest, Feuerwehr, Garten, Landwirtschaft, Vereinszugehörigkeit, Kneipe, Reisen...)

Es werden Anregungen zum Gespräch und zum Gedächtnistraining, sowie Literatur vorgestellt | Spiel und Spaß (Karten, Knobeln, Kegeln, Klönen) | Kreativ sein (einfache Holzarbeiten, z.B. Vogelhäuschen, gemeinsam schrauben und anstreichen, gärtnern, Beton gießen, Holz schleifen) | Bewegung und Geselligkeit (Sitzfußball, Tischfußball, Dämmerschoppen, Grillen, Singen)

Referentin Barbara Wiegard
Leitung sozialer Dienst

Termin | Zeit 21. Februar 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Landvolkshochschule Freckenhorst
Am Hagen 1 | 48231 Warendorf

Termin | Zeit 06. November 2024 | 9:00 – 16:30 Uhr
Ort Kolping-Bildungsstätte
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Gebühr 158,00 EUR
inkl. Mittagessen | Pausenkaffee | Seminarunterlagen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Seminar / Lehrgang an:

Titel der Veranstaltung

Datum der Veranstaltung

Anschrift (privat)

Vorname | Name

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Telefon | E-Mail

Datum | Unterschrift

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Ich bin damit einverstanden, dass ich über Angebote der Kolping-Akademie Münster informiert werde und meine oben angegebenen Daten für diesen Zweck unter Beachtung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert werden. Dieses Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden (schriftlich per Brief, Fax oder Mail).



Kolping

Akademie
Münster

Weiterbildung
- zukunftsweisend

per Telefax: 025 41 | 803-414

oder auf dem Postweg:

Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

oder per E-Mail: akademie@kolping-ms.de

Anschrift der Einrichtung

Einrichtung

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Telefon | E-Mail

Ansprechpartner



Kolping

Akademie
Münster

Weiterbildung
- zukunftsweisend

Kolping-Akademie Münster
Gerlever Weg 1 | 48653 Coesfeld

Telefon: 02541-803-01 | Telefax: 02541-803-414
E-Mail: akademie@kolping-ms.de
Internet: www.kolping-ms.de

Nicole Nowak | Lehrgangsheiterin
Telefon: 02541-803-478
E-Mail: nicole.nowak@kolping-ms.de

Birgit Vormann | Sekretariat
Telefon: 02541-803-469
E-Mail: birgit.vormann@kolping-ms.de

Petra Evelt | Sekretariat
Telefon: 02541-803-479
E-Mail: petra.evelt@kolping-ms.de

Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Münster GmbH | Kolping-Akademie Münster

Geschäftsführer: Uwe Slüter | HRB 2466 Amtsgericht Coesfeld

DKM Darlehnskasse Münster eG | BIC GENODEM1DKM | IBAN DE45 4006 0265 0003 8367 01